Mangenherger Zeitung

Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg maciger für die Stadt Spangenberg und Umgebung.

Ericheint

möchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags für den folgenden Zag zur Ausgade. Abonnementspreis pro Vietrielfahr 30.00 Mt. frei ins Paus, einschließlich der Beilage Paus und berd Weilage Paus und berd.
Purch die Postanstalten und Briefträger bezogen 31.50 Mt.

Telegramm-Abreffe: Beitung. Emfprecher Dir. 27



werben die sechsgesvolltene 8 mm hohe (Beiti)-Zelle ober beren Kaum mit 1.50 M. berechnet; auswätts 2.00 M. Bei Mieber-bolungen entsprechneter Kadott. Retlamen tosten pro Zelle 8.—yr. Verfindlichkeit für Nich, Datenvorschrift und Belegisefrung ausgeschlossen. Zahlungen aus Hossiehorderschrift und Belegisefrung nicht hoft der Verfindlich von Franklitzt a. M. 20771.
Annahmegebühr für Offecten und Auskunft beträgt 50 Pf. Zeitungsreilagen werben billigst berechnet.

pruck und Verlag: Buchdruckerei fingo Munzer, Spangenberg . Für die Schriftleitung verantwortlich: fingo Munzer Spangenberg

Hr. 89.

1611

hen

0.

att

Donnerstag, ben 3. August 1922.

15. Jahrgang.

Aus der Jeimat

Spangenberg, ben 3. August 1922.

Belbentwertung entbindet von der Berdelbentvertung entbindet von der Vertragsreferfüllung. Ueber die Befreiung von der Vertragslung durch die Gelbentwertung hat das Reichsgericht
luteit gefällt, das in viele rechtliche Verhältniffe
greift. Nach dieser Entscheidung tann die Vertragsdie
mur eintreten wenn die Erfüllung des Vertrages die
motaltichen Jusammenbruch des Schuldners zur Folge
die Forderung des Gläubigers auf Leiftungserfüllung

noße vielmehr auch dann gegen Treu und Glauben, m die Ereignisse die Wertverhältnisse, insbesondere der n die Treignisse der Vertretzigninge, westelnbere ver it dek Geldes dermaßen umgestaltet und damit die itte der gugelagten Leistung im Berhältnis zueinander verschoben hätten, daß der Schuldner für seine Leistung wegenleistung erhalten würde, in der eine Gegen-tung auch annährend nicht mehr erblickt werden könne. ieß liege aber noch nicht in der Absicht des Bertrages, deutigte Industrie- und Handelstag hat seine Mit-der um Arußerung zu diesem Urteil gebeten.

+ Ritr 600 Millionen Mart Aleingelb be nig in Umlauf, nämlich rund 51 Millionen Pfenrig-te aus Aluminium, 1453 Millionen eiferne Fünf-amignude und 765 Millionen Fünfzigefennigfücke. Engeld aus Kupfer, Niekel und Silber ist ja bekanntlich Kriegsbeginn nicht mehr geprägt worden und das noch den handen des Publikums befindliche ist von seinen figern fo gut wie reftlos aus bem Berfehr gezogen

4 Borficht, Gifipflaugen! Der August kocht ma in ben einheimischen Giftpflanzen das Gift zu futher Wirfsamkeit auf. Alle jene Pflanzen die wegen uchter Wirtsamkeit auf. Alle jene Pflanzen die wegen int ausgesprochenen Giftigkeit eigentlich jeder Mensch weren follte; Tollkriche, Eisenhut, Nachtlichatten, Stechsiel, Bilenkraut Fingerhut, Schierling us n. keben jest Büte und vollker Entwickelung und dergen in allen den Teilen große Giftmengen, von denen schoo oft ein sichwindend kleiner Teil lebensgefährlich wirken kann. Ispenügt, gesammelte Blumen nicht im Munde zu tragen.

mit den beschmußten händen keine Nahrung anfassen — auch die Augen berühren! —, um gegen Bergistung geschützt zu sein. Diese wenigen kleinen Vorsichtsmaßregeln sollte man auch den Kindern auf alle Fälle einimpsen. Unbedingt verdiete man es ihnen, irgendwelche Früchte von Waldpstanzen zu essen, ausgenommen heidelberen und hindeeren. Was sonst an Sträuchern und Klanzen im Wald Früchte trägt, ist zu der Vierteln gesundheitsschädlich.

Der unfer Polz hinkommt? In ben Sage-werten in Gifenach und in ber Umgegend wurden in ben letten Wochen viele Taufende buchene und eichene Gifen-hahnischmellen gubarattet legten Abogen viele Taujende buchene und eigene Siebes bahnichweilen zubereitet. die auf Grund des Friebensvertrages an die belgische Eisenbahnverwaltung abzuliesern sind. Nachdem bereits eine belgische Abnahmekommission die Schwellen geprüft hat, ist bereits mit dem Abtransport begonnen worden. Das Holz mußte aus den Staatssioriten geliebert werden. forften geliefert werben.

S Erhöhte Lofepreife in ber prenfifden Rlaf-\$ Erhohte Losepreise in der prenssischen Klassienlotterie. Laut Verfägung des Jimanyministeriums wab wegen der nicht abzuschenden außerordentlichen Zusnahme der Teuerung von der 3. Klasse der Laufenden 20./246. Lotterie der Teuerungszuschlag von 60 Pkg. auf 2,50 Mart je Uchtellos und Klasse erhöht. Hiernach derträgt der Losepreis klintlig sir ein Aghtellos 17,50 Mart, für ein Biertellos 35 Mart, für ein halbes Los 70 Mart, für ein ganzes Los 140 Mart, mithin 87,50 Mart, 175 Mart, 350 Mart, 700 Mart für alle 5 Klassen.

Aus hah und Fern

Sberhone. Im Dienste tödlich verunglückt ist der Schaffneranwärter Georg Derold von hier. Er wurde am Montag abend in ter Nähe von Gilfershausen bei Bebra mit einem Schäelbruch tot aufgesunden. Wahrschenlich ist er von einem Gegenkand eines vorbeisahrenden Auges getroffen worden. Frau und vier unmündige Kinder trauern um ihren Ernährer.

Monchof. Freiwillig aus dem Leben geschieben ift der 66 Jahre alte Kutscher Braun von hier. Braun ließ sich vor ungefähr 14 Tagen eine Kleinigkeit zuschulden fommen. Dieserhalb wurde ihm von seinem Arbeitgeber

zum 1. August getündigt. Dieses nahm sich der Lebens müde so zu Gerzen, daß er sich in der Nähe seiner Wohrung erhängte. Braum tam im Jahre 1898 mit der Freifrau von Frießen von Schloß Rammelsburg im Harinach sier, war weit und breit bekannt und sehr beliebt. Den Suterbliebenen bringt man die gräßte Teilnahme Den hinterbliebenen bringt man die größte Teilnahme

1181ar. Das Berbot des Jungdeutschen Ordens für den Kreis Uslar, das im Interesse der Wahrung von Ruhe und Ordnung ausgesprochen worden war, wurde auf Beschwerde des Ordensvorsigenden beim Oberpräsidens ten aus formellen Grunden mieder aufgehoben.

Duberstadt. Bermist wurde seit dem 24. Juli der Messerschaft. Bermist wurde seit dem 24. Juli der Messerschaft den Vruns von hier. Er hatte seine Frau zum Bahnhof begleitet und ist dann wahrscheinlich nach Bulisten gesahren, wo er gesehen wurde. Nunmehr wurde seine Leiche im Wiesenbeckerteich dei Derzberg aufgefunden. Die Todesursache ist noch nicht seitgestellt.

Mornshaufen. Der hiefige Einwohner Johann Georg Paul wurde bei Erdhaufen mit seinem Fuhrwert vom Zuge erfaßt und getotet.

Sichern Sie sich sofort eine

AMBI-Dachziegel-Maschine

für Handbetrieb

Herstellung von Zement-Dachziegeln aus vorhandenen Rohstoffen (Kies-Sand usw.) auch unmittelbar an der Baustelle im leichtesten Handbetrieb

Große Ersparnisse. Beste Kapitalanlage, da Bedarf an Dachziegeln unbegrenzt. Verlangen Sie Druckschriften D

AMBI-Werke Abt. II J 52 Berlin SW 68 Kochstraße 18

Opthen.

Moman von Paul Lindan.

boppright 1920 by Biemanns Beitungsverlag. Berlin W 66.

Auf alle diese und andere Unarten machte sie Baron nach und nach in freundlicher Weise aufstellen. Und Nose sah softent ein, daß der Berweis rechtigt war. Sie beobachtete sich ausmerssam wie elbst Freude an den stetigen Fortsgeritten, die ich an sich wahrnahm. Sie verdankte ihrem gedusdigen Schmeister viel, und die Geseprigseit seiner schmeister viel, und die Geseprigseit seiner schmeister und gewandten Schülerin machte auch ihm Ingenden und gewandten Schülerin machte auch ihm

össenden und gewandten Schilerin machte auch ihm spaß.

In den ersten Monaten hatte er die Wochenrecksungen pinttitich gezahlt und durch reichliche Arinkselder sich dei dem Dienstpersonal einen guten Russenacht, an singster Zeit war er wohl eines knaher die kassen war unter dem Spieger den gebieden. Und der Baron war mitunter ich verstimmt und schien beunruhigt zu sein.

Er hatte dazu allerdings einige Beranlassungen waschischen Allerdings einige Beranlassungen gehösten. Und der Baron war mitunter ich verstimmt und schien beunruhigt zu sein.

Er hatte dazu allerdings einige Beranlassungen gehösten der die den Weichster und der inzwischen geholationen unternommen, die zumächst gewinnbringend geholationen unternommen, die zumächst gewinnbringend gehomen unternommen, die zumächst gewinnbringen Unternacht waren Berluste damit verstützt, und nun machte der Baron Schwierigseiten, die den Geschäftsfreund in nicht geringe Unspezius versetzt.

Bu dieser undechagtichen Einmung kamen noch weiter der den under under der habe der server der der habe ihn mehren der selbsten Lieuse Verstützte gegen kan, den er dere dach wohl emstangen mußte. Er schiefte Rosen in ihr Zimmer und school den Miegel vor. Kose nan engeierig und legte das Ohr ams Schlässellen. Sie hörte nur, das der rende Serr sehr großwirder der der das Bort "Achwindter" gebrauchte, und das der Baron alles ausbot, um ihn zu befänstigen. Das

ließ sich vor ungelahr 14 Lagen eine Reinigke Anzeichenmen. Dieserhalb wurde ihm von seinem Arbeitgeber sommen. Dieserhalb wurde ihm von seinem Arbeitgeber einer kleinen halben Stunde das Jimmer.

Als der Baron Kosen wieder zu sich gerusen hatte, sagte er für sich, doch zo das Kose es hören mußter. Ass man sich um einer guten Sach wilken alles gefallen lassen muß — es ist ungsandtich in:

"Jas man sich um einer guten Sach wilken alles gefallen lassen muß — es ist ungsandtich in:

"Jas von der der der der der der der kleinen Misstung machten, nach dem Semmerting oder sonst wohle? Wienehmen in einer Annbasche nur das Allsennotwendigste mit, morgen abend sind wir wieder hier."

Rose war natürslich einverstanden. Die haar Sachen sie dem Ausstung auf bierundzwanzig Stunden waren im An gedackt. Er rieß dem Kellner, ersühr von diesem, daß der Zug nach dem Semmering in einer halben Stunde Wien verließ, sieß einen Fiaker vorahren, den Kellscheids sinunsterbrüngen und sagte dem Vortier, "für alse Fälle", daß er morgen abend wieder in Wien sein werde. Die Keltschafds sinunsterbrüngen und sagte dem Vortier, "für alse Fälle", daß er morgen abend wieder in Wien sein werde. Die Kallschafds sinunsterbrüngen und sagte dem Vortier, "für alse Fälle", daß er morgen abend wieder in Wien sein werde. Die Keltschafds sinunsterbrüngen und sagte dem Vortier sich vor Wienen Stunde nicht er den klunden wieder in Wien sein seine keine Eunden eine Sein wiede sinn sie hatte gar nicht gedacht, daß der Semmering so weit entstennt von Wier werden wir denn überhaupt semals andommen?" fragte Rose endlich.

Ta entischog sich der Baron, der Kose ließer immer vertröstet hatte, endlich eine Ausstlätung zu geben.

"Wir müssen beiter sabren, der Semmering liegt

geben.
"Bir müssen weiter sahren, der Semmering legt längst hinter unst Wir dürsen einstweisen nicht nach Wien zurückehren."
"Bas?" fragte die höchlich überrasche Nose in gedehntem Tone. "Nicht nach Wien zurück?"
"Du bist ein verzünstiges Mädigen und wirst mich schon verstehen! Man ist dahinter gekommen, daß ich Anteresse einer rennden Keglerung etwas Wichtiges unternommen habe. Man wird auf mich sahrden. Vernn man mich erwischt, siehe meine Freiheit auf dem Spiel, und die deringe vielleicht auch, denn man wirde dich vielleicht sie geheime Mitarbeiterin halten. Desabald habe ich slächten müssen!"

Alber meine Cachen! mein Mantel!" rief Rose

"Aber meine Saden! mein Aminet: Nei siebe entsetz als.
"Beruhige dich, mein Kind! Zch ersetz dir doch pett und dreifach, was du bertierst!"
"Meinen Mantel! Meinen Mantel müß ich haben!"
"Aber sei doch nicht kindich! An Trieft sinden wir mehr Mäntel, als du brauchst."
"Ach, Sie vissen fagen nicht . . . ich muß meinen Mantel haben! Das ist abscheilts dom Ihnen, daß Sie mir das nicht gesagt haben! . . . Wenn Sie wüßten . . ."

(Fortfetung folgt.)

Poincarés Erpresserpolitif.

Bahrend ber innerpolitische Konstitk awischen dem Weiss und Bahren immer noch der Entscheldung haret, haben sich am ausenpolitischen dimmel neue unheltberdiene Weissen uns eine Melden angelammelt. Das politische Baronerter sieht auf Sturm. Boincaré hat das bertische Eriusche um Studiung der unnatlischen Ausgleichsablungen als willsommene Gelegendelt benust, um Frankreichs "Necht" auf Sanktionen au befonen. Ohne ische Kidssich darauf, daß das Londoner Absommen über die Ausgleichsablungen im Juni vorigen Jahres den Beutschald und in und und vorigen Jahres den Beutschald und in und horigen Jahres der Bestehnung und der Angleichsablungen im Juni borigen Jahres der Weisenung sich zu einer Sonderaften aggen Beisfolischen Weisen und Studiuschen der Verlässungen mit den Berösindeten dat Kolncaré eine Note nach Bertin gesandt, in der er mit schorfen Mahrendber und Verlässigen Krift bereit erläst, de Ausgleichsablungen in dem bisherigen Ausgleichs ablungen in dem bisherigen Ausgleich Bertlangen per Millierten ich über das den biefe

peinigt hätten.

3m Lager der Militerten erhob sich degen diese neuelte französische Errtatour icharier Widerspruch. Belgien, das sonst sied Errtatour icharier Widerspruch. Belgien, das sonst sied in der Gestolgsdaft Frankeilög zu finden ist, deren sied in nicht miszueerstehender Weigen das eigenmächtige Borgehen Koincarés, das geeignet sei, die belgischen Korzugsrechte auf die deutschen Keparationszahlungen in Franz zu sieden Keparationszahlungen in Franz zu schulten Gegenfaß zu ber französischen Rote — in Berlim mitreilen, das eine Entschung über den deutschen Separationszahlungen nach gemeinsamer Veratung mit ein übrigen Alleisen Errtaglischen Rote — in Berlim mitreilen, das eine Entschung über den deutschen Senabungsantrag erst nach gemeinsamer Veratung mit den übrigen Alliterein möglich sei und daß die Kesparationszahlungen nach dem Friedensvertrag das Korzecht der allen anderen Lasten des Reiches, also auch der keiner Alliten der Unspleichsschlungen, haben. Gestüst auf die Untwort Belgiens, die sich — wie sich späterwiss — mit der Auffassung Englands derte, schute die Beutsche Regierung die französische Korzerung, dinnen zehn Tagen 40 Millsonen Goldwarf für die Eussgleichszahlungen bereit zu halten, ab. Im übrigen behielt sich die deutsche Regierungen geäußert hätten. Mit auffallender Schnellissen, das Weiserungen geäußert hätten. Mit auffallender Schnellissen, hat er dem deutschen Schnellissen, hat der er deermals die Aghlung der in Baris eine neue Kode der französischen, das Keicher und der Kode der kieden Erstellung der in der Poten keiche Schnellissen, das besteutschen, das der in der Kode der kiede Schliff der Terohung, wie die lehte deutschen, das diese Solitie der Terohung, wie die lehte deutschen, das diese Solitie der Terohung, wie die lehte deutschen, das diese Solitie der Terohung, wie die lehte deutschen darafteristert hat, der Bertelfen und derschlerend wirfen. Dech fieht zu berseen und der Koden der Kod acritorend wirfen wird.

Jerftvend wirfen wird.

Die Drohung mit Sanktionen ist eine Erbressung sichtmaster Sorte und nur geeignet, den Markiurz noch kataltrohiafer zu machen. Das muß wohl auch ie Whisch des Fanatters sein, der rog aller Lehren der letzten Jahre in dem Muin Deutschlands ein Glüdfür Frankreich sieht. Es muß abgewartet werden, ob ihm die Welt auf diesem Bege, der nur zur Zur Betzleiung Europas führen wird, folgen wird.

Ein neues Altimatum.

Bahlung ober Santtionen.

Der deutsche Geschäftsträger in Paris, Botichafts. rat b. Hoefd, hatte die ablehnende Note der deutschen Rozerung in der Frage der Ausgleichszahlungen am Dienstag kaum überreicht, da bekam er wenige Stunden darauf eine eilige Antwort Poinsange Ethiere butun eine einige Antiver politicares zugestellt, in der erneut mit den schärssten Zwangsmaßnahmen Frankreids gegen Leufschland gedroht wird, falls die deutsche Regierung sich nicht dis zum 5. August bereit erklärt, die am 15. August fallige Summe von 2 Millionen Phund Sterling zu

Jahlen.

Cingangs der Note fiellt Boincaré "mit Bedauern" seit, daß die duthoet nicht die von ihm gesorderten Krünerungen einfält, und betont nicht einmal "das Niecht" Frankreids, zu verlangen, daß innerhalb der in der Rote vom 26. Juli angegebenen zehntägigen Krift, d. h. vor dem 5. Auf angegebenen zehntägigen Krift, d. h. vor dem 5. Auf angegebenen zehntägigen Krift, d. h. vor dem 5. Auf anst die unungänglig nätige Einstimmigfeit für jene Absanderung erlangt sein wird, die Baufdalfumme von zwei Millionen Pfund Sterling am 15. August bezahlt wird.

un werden die aus der ersten Note bekannten gen in verstärttem Maße widerholt:

Mogratbeilet hat."

Aum Sching erflärt Boincaré zu der deutschen Mote, daß die deutsche Argierung keinersei Auftrengung mache, um die Jahlungen der Summen zu sieden, die seitens wirklicher Schuldner, d. h. beitens deutscher Argielichse Artischer Abglücher Arivatelle an die verdsünderen Ausgleichse metre abzusühren seien. Gleichzeitig bemerkt er, daß des Ausstünden, die ihm zuspkommen seien, durch ihre Ankläuse von Ausstundender deutsche Freien, der Ausstünften der Mark der acktagen hätten. getragen hatten.

Finanzielse Sauktionen, teine Gebietöbesehungen. Während die französische Note über die Art der Rwangsmittel nichts mitteilt, glauben die Kartjer Blätter zu wissen, daß die von Boincaré ange-

drobten Vergettungsmannagmen nur wirtschaftlicher Natur sein könnten, und daß es sich teinesfalls um militärische Sanktionen handle. Der "Gaulois" sprigt von einer Beistlagnabme deutschen Artweisentung in Frankreig, andere Blätter rechnen damit, daß Frankreig versichen werde, im besetzt nicht and Geldwittel flüssig zu machen.

Die Meidsregierung bat zunächst die beteiligten Messers, insbesondere das zinanzahnisterium, dur Krüftung der durch die Drohungen und Forderungen Frankreids geschässienen neuen Lage aufgesordert. Das Kradineit selbst wird sich mit der Note erst befassen, wenn die Neuberungen. Doch fann schon jetzt gesagt werden, das die Kristerung nicht gewillt ist, die Brist die Artischen der einzelnen Vermer zu dem den, das die Kristerung nicht gewillt ist, die Brist die Arm Connabend einzuhalten. Der Verfaltermin sit die monatliche Ausgleichszassung steht nicht am 5., sondern erst zum 16. August an. Sollte bis dahin keine Entschedung über das deutsche Stungsgesich gefallen sein, die ihr des möglich, daß die Allierten auf der Zahlung der Algustrate bestehen, ebenso wie sie im werigen Monat die Zahlung der Entschaltungsgeste verlaugt haben. Die Kristschung vom 6. August jeded ist eine krasse willstir Konnackes, der sich die deutsche Kegierung wohl faum beugen dierste. Die Stellungnahme ber Meicheregierung. beugen dilrfte.

Das Echo der Börfe.

Der Dollar nahezu 800.'
Der Berliner Dollarfurs, ber am Dienstag a. 'Ihm mit 643 notiert wurde und nachbürslich bis auf 700 stieg, ging auf ber Mitthoughörse wieder sprungs haft in die Höße. In Newhorf, wa am Dienstag bereits die Antwort Koineaese auf die deutsige Note defannt war, ging der Markfurs bis auf 0,14 zurüc, was einem Dollarfurs don 714 entsprach. Rachdem der Dollar einmal die 700-Grenze überschitten hatte, eröffnete er hier soften Met der amtligen Notierung wurde der Dollarfurs des des amtligen Notierung wurde der Dollarfurs fösliehlich auf 777 seitzgeset. Auch die überschien den den geset. Auch die überschien den den jelben Tembo in die Höße. Der Dollar nahegu 800!

gefunden hat.

Die internationale Verschuldung.

England berlangt Rüdzahlung ber Rriegsichulden.

Benige Tage bor bem Beginn der Londoner Konferens hat die englische Regierung an Frankreich, Italien, Jugoflawien, Griechenland, Rumanien und Bortugal eine Rote gerichtet, in ber fie erffärt, bag fie infolge bes Berlangens ber Beretnigten Staaten, daß Großbritannien die Amerita gefculdeten Gummen in der höhe von 850 Millionen Afund Sterling zurudzahle, genötigt fei, die Riddzahlung ber Soulben ber Alliiterten an Großbritannfen in ber Sohe von 1098 Millionen Bfund Sterfing zu berfangen.

Die Note betont, daß die britische Regierung mit größem Bedauern die Joee aufgebe, alle Kriegsschuld den und Reparationen zu freiden, aber sie erklärt, Großbritannien könne Amerika nicht bezählen und gleichzeitig den Berbündeten ihre Schulden erlassen. Die Rote erklärt serner, Großbritannien verlange nur, daß die Berbündeten eine Summe bezählen, die Groß-britannien unstand gehe, seine Schuld bei Amerika zu berleichen.

Berabsehung ber beutiden Debarationefdulb. Bon besonderem Interesse für uns Deutsche ist der Schlifteil der Rote, der sich mit einem eben-tuellen Bergicht auf seinen Anteil an den deut-ichen Reparationen besaßt:

ichen Reharationen besaßt:

"Ter größte der internationalen Schüldner ist, unt ich dan d. Am ichtak die brittige Regierung nicht vor, daß aus Erchnben der Gerchtigkeit oder Awschmäßisteit vor, daß es der Auschmäßisteit vor, daß es den der Gerchtigkeit oder Gerchwärtigen Echsen, die der Velte durch den geenwärtigen Statio der Elings augelögt werden, so tiet liberzeugt ist, daß England vereit lein wirde, jedes Annehm auf der Forderungen auf Richassisten und alle Forderungen auf Richassisten der heutige Kerzisch den Erlie eine allgemeinen Vannes bilder, wiede und eine Verlichtende Löhung finden tönne."
Eine allgemeine Regelung wörde, so beist es zum Schluß der Note, nach Anlicht der britischen Kegierung von größerem Wert für die Menscheft ein, als irgendwelche Vorteite, die aus einer noch so erfolgreichen Eintreibung rechtmäßiger Verbindischeiten erwachsen könnten.

erwachsen könnten.

Die "Neiv Norker Edentingboll" bringt in die Er vererung der Frage der interalliterten Souden ein zehr interessante Wote, indem sie Frankreis ausgebert, 80 Milliarden der deutschen Keparationsson dert, 80 Milliarden der deutsche in keparationsson dert, 80 Milliarden der deutsche in der keinen der fran undzulassen, weil abendann die Ereigung der fran absische Schuld an Amerika viel eher erwogen der ben könne. 1

Vor acht Jahren.

Bor acht Jahren.

Frankreichs Notte beim Kriegsausbrug Seit Kriegsbeginn bis auf den heutigen Lagderbeitet die kranzölische Krodaganda immer wiederbas Märden, daß das angeblich so friedliebende Kranzeich durch die deutsche Kriegserklärung am 3. Augunt 1914 überrascht und gegen seinen Willen in dereits durch die deutsche kriegsberklärung am 3. Augunt 1914 überrascht und gegen seinen Kriegsberklärung am 3. Augunt 1914 überrascht und gegen seinen Kriegsberklärung am 3. Augunt 1914 überrascht und gegen seinen kriegsberklärung am 3. Augunt 1914 überrascht und Augunt geren vor der Lage vor der eine Kriegsberche und der mit Mähren der Kriegsberche und der alleichen gen Raschorchgungen zur Klärung der Schulbstragen kriegsbercheil erwiesen, und haar nicht aum den der der kannten schappen Politikerberdsschen in der der klausche der Verlagen kannten französischen Beitschrift "Wedue de la semain klaustrete" genacht hat.

Tanach hat er dem russischen Botschafter aus klausche kannten französischen Beitschrift "Wedue de la semain klaustrete" genacht hat.

kannten französischen Zeitschrift "Mevne de la sendanten französischen Zeitschrift "Mevne de la sendanten Auffleite Gemacht hat.

Danach hat er dem russischen Botschafter der Nocht am 21. Meister der ihr pät in der Nacht am 21. Meister der ihre kriegserstärung Teutschlands an Russland tun wert geantwortet, die französischen Ausgierung werde siese Französischen Ausgierung werde siese Französischen Ausgierung werde könnte also Krantfeich der Täge später durch eines karlament bitten, die Bündnisverpflichtungen Kranteichs gegenilder Aussland zu erfüllen. Neberralsteinstehung in den Krieg nicht mehr fein, den die Kranzösischen Stanzösischen Beilt eines Stanzösischen Stanzösischen Beilt eines Gespräckes mit dem unsiehen Botschafter, das auf zeit seine Gespräckes mit dem unsiehen Botschafter, das auf den andererseits würde das französische Botschafter, das auf den entererstätzung dertschlands angeruffen fühle, sich mit mehr Begeisterung zum Kriege rch eine Kriegserklärung Deutschlands ange-fühle, sich mit mehr Begeisterung zum Kriege entschließen.

priffen fühle, sich mit mehr Begeisterung dum Kriege entsoliesen.

Neuerdings ift der Bericht des anderen Teifnehmers an dieser Unterredung, des Botschafters zwosstellt, durch das von der Sowietregierung herms gegedene Buch: "Beiträge zur Geschichte der Beziehungen zwissen Frankreich und Rupland 1910—1911 und die Dessenhungen zwissen frankreich und Rupland 1910—1911 und die Dessenhungen zwissen frankreich und Rupland 1910—1912 und die Propertische gesenhungen zwissen das Bestimmteste erklärt, das weit er selbst, so auch der gesamte Minsterrat, das weitschaften Kunstern Vintschaften Kunsterrat, das genüber Ausland zu erfüllen. Vollenen Kammer aus sericht und des Krieges an Deutschand zu kermeiden und diese Förmlicheit zur Eröffnung des Krieges und Beutschaften.

Deutschland zu überlassen.

Deutschland zu überlassen.

Deutschland zu überlassen des durch die Horbereitungen seiner Gegner unverneiblich gewordenen Krieges auf sich genommen. Ueberraschen konsten und Kriege hatten sie durch den Mund Koincares übernschen Unter Volland zu über der Volland zu überschland zu übersc

Politische Rundschau.

— Berlin, den 3. August 1929

Der Bizeadmiral Dominik zur Berstigung des Greis der Marineleitung, ist aus dem Marinediense ausgestieben. Der Kontreadmiral Büllen, Beiehlsgater der Ecestreitsträfte der Kordse, ist zum Alzeadmiral, der Kapilärzur Gee Kaeder (Erich), Inspekteur des Bildungsweiens der Marine, zum Kontreadmiral bestödert worden.

In Stutkgart sindet aus 31. Fewant und 1. Selvenstern der Gerschaft und der Auflagen der Gerschaft und der Geber der Geschaft und der Geber der Gerschaft und der Geber der Gerschaft und der Geschaft und der Geschaft und der Geber der Geschaft und der Gesc

In Stuttgart findet am 31. August und 1. Set ber 36. beutsche landwirtschaftliche Genossenschaft

tag statt.
— In Hannover sind der "Tägl. Rundschau" sufolge bieser Tago 13 Polizeiossiziere entlassen worden, weil sie mit monarchistischen Kundgebungen an die Dessentläckeinsetzein ihr getreten find.

getreten sind.

:: Bersöhnliche Auswort Baherns. Minsserhöftent Graf Lerchenseld hat den Entwurf der Intwort an den Keichspräschenten sertiggestellt und hin dem baherischen Kadinettsrat vorgelegt. Sieraus wurde eben Megierungsbarteien aur Genehmigung augeleitet. Der Entwurf wird die jetzt selbssverständlich sechenngebeimgehalten, doch wird verlächert, daß der Anhalt wurd eine ausdrückliche Forderung vertraglicher Genähmlich und die eine Ausbrückliche Forderung vertraglicher Genährleistung und Sicherung der Rechte Etingestaaten gegeniber dem Reich den sochiedes Standbunkt Baherns sessihate, aber in dem gleiches Siche gehälten sein werde, wie das Schreiben der Meichspräsibenten. Die Aussichten für eine Berköndiglich gehälten sein werde, wie das Schreiben dightig glünlig zu sein.

:: Ter unssische Botschafter beim Meichsbräsibenten. Der Veläsperäsibent hat am Mittwoch den bevollmächtigten Bertreter und Botschafter der unssichen Weiserung, Krestinsst, zur Entgegennahme seines Beglaitsigungsbreibens embrangen. Bei dem Empfang mat Reichschafter Der Wirthalt aus Entgegennahme seines Beglaitsigungsfreibens embrangen. Bei dem Empfang mat Reichschafter Der Wirthalt aus einfagen weiner aus der Geschafter den Auswärtigen Unter zugegen. Botschafter Krestinsstätigen Meiner Jungera Weichschafter der Krestinsstätigen und Rechaftlichen Aus der Förderung der beiderseitigen wirtschaftlichen Inter

tog wi gen itä len feiern

die bar vorher fügte angefü bergifd verfehr bergifc bem nifteri hat, I gerfüh

breuß Geselb andeig Das Peichs einen rische Bespun fonn vesen defun dieser schliche fet Belt gu i Alrbe verhi len Beschi liche ten bes

Erich nächi Gene word

hat mali Stol belg teilt.

sie zie Feier des Verfassungskafes. Im Nelds-wird am 11. Lugust eine Keiertidseit flatisinden. Weichswehregimenter haben Besehl erhalten, zu Keier Poordungen nach Verfin zu euhsenden, auf mehreren Plähen der Stadt werden und auf mehreren Plähen der Stadt werden ind auf mehreren klähen der Stadt werden jolf auf die Bedeutung des Tages in Schul-bingsweisen werden.

fin mirttembergischer Protest. Nachdem bereits nabide Megterung einem Krotest gegen die ohne kerige Benehmen mit den Landesregierungen verster limbenenmung der Eisenbahn-Generaldirektionen keriges Benehmen mit den Landesregierungen verstiese Megterung ner Eisenbahn-Generaldirektionen keriges der der Gerflärung im wirttemstiden Ausbiag wird das Freisenbigung mit den zuständigen Wirden nachten mit den zuständigen Wirden in Sachen und Baden bereits kattgemben der nicht der Auftändigen Wirden in Sachen und Baden bereits kattgemben werden in Sachen und Baden bereits kattgemben werden in Sachen und Baden nicht flattgegeben wirden seine Auftändigen bester Eichnahn-Generaldirektion Sinttgart berland bei hen hein bei der Kristen beiten Bertangen nicht kattgegeben sowie, falls diesem Bertangen nicht kattgegeben gemöß 43 des Staatsvertroges anurfen.

Berbot bes "Bundes ber Aufrechten" bestätigt. "Rechot des "Bundes der Aufrechten" bestätigt.

per auf Grund des Gesches jum Souhe der Rewollt geschöffene Staatsgerichtsbof in Leidzig hat in
iner ersten Stung die Auflösung des "Bundes
er gustechten", die der preußtiche Anneumtnisser Seering ausgesprochen und gegen die der Kund Beering beschied der Bund Beering beschied der Beeri

seinerbe beim Staatsgerichtshof eingelegt batte, seinerseits bestätigt, wodurch die Auflösung endgültig wird.

"Eerbot des "Berliner Lokalungigers". Der reihische Minister des Innern hat auf Erund des eiches Inn Schutz der Von drei Wochen verdoten. Die Auer den der Weden verdoten. Die Kreicht, das nicht ohne Hisburgardhne mit der Kläckergierung ergangen sein dürfte, sützt sich auf innen unter der Ilebersöuffet. "Das fommende dagesiche Kadinett" erschienenn Artisel, in dem angebliche Sprechungen erbreter werden, die in einer Geheimsung des Altsinsaussschulfes der Unabhängigen und wimmunisten im Berliner Geversschaftshaufe in Anselnebet don zwei Bertretern Sowjetrussand des Artischen und den der Auflegungen eines siefe Bertreter habe sich die Reichstegierung entsieligten, die Kechen zu entwassiene Bertretern habe sieh die Reichstegierung entsieligten, die Kechen zu entwassiene Bertretern den Erkenbaltien, den neuwendig sei, um die Kevolution weitertreiben und wendendig sei, um die Kevolution weitertreiben und henen gestellt der Bertreter der der der der der Kenhaltsteilen siehen der Kenhaltsteilen der Siehen Bertretern der siehe Bildung einer einen übertreigen, das nur die Bildung einer einen siehen des Keichstanglers, und siellt eine öffentliche Gerberdausschaft der Kreisangerers für die des im Eine des Siedes der Kendung er Kreisches in Eine Erschlichen des Keichses zum Schuse der Kenduscher hat der Freisungsgerers für die nächten des "Keichses zum Schuse der Kenduscher der Kenduscher der Kreisangerers" für die nächten des "Keichses zum Schuse der Kenduscher der der Kenduscher der ken

veneralanzerger" in Lehe ist auf 14 Tage verboten woden.

:: Rene Bereinsberbote in Sachsen. Das sächsliche Ministerium des Junern hat folgende Bereinigungen verboten und aufgelöst: Deutschen Bund der Veren, Bund der Veren, Bund der Vereinigungen verboten und aufgelöst: Deutschen Bund der Vereinigungen verboten und deutsche Vereinigung ehematiger Baltifumer, Bereinigung ehematiger Baltifumer, Bereinigung ehematiger Baltifumer, Bereinigung ehematiger Butschen. Es hat fernersgen de "Schösiger Abendybot" und die "Sachsliche Indentien der "Sachsliche Interessen der "Seipziger Abendybot" und die "Sachsliche Interessen der "Seipziger Moerdybotsen Beleibigung schöslicher Minister gestellt.

:: Ter Brügger Werdptrozes. Bor einigen Tagen dat Schwinzgericht in Brügge (Belgien) die ehemaligen deutsche Flüster deutsche Vergerichte der Abendybotsen und Verlägen Worden in Abwiegen Worden und Brügge Bernigerode-Uslar wegen Wordes an einen beställte Grafen in Albweienbeit zum Tode bernreitlit. Wie hierzu von zuständiger Seite mitgeteilt wird, halt es die Reichsergierung sit in ihre Kildsteil ungultären. Das Keichsignstigministerium ihr mit der Brüsung des in Zeutschlas über den Gachverlals über den Fall beschäftigt und wird das Ergebnis baldigst der Oessentlickeit besonnt geben. Die Friegs.

baldigst der Deffentlichkeit bekannt geden. Die kriegsberichtlichen Akten gegen die beiden Offiziere sind derigtlichen Akten gegen die beiden Offiziere sind dan Reichsarchiv angesordert worden.

"Mitsattion für Lebensberficherungen. Der Ueber-wahungsansschub des Neichstages behandelte die Frage einer silfsattion für die einigen Lebensversicherungen, die durch Auslandsverpflichtungen in finanzielle Be-brängnis gekommen sind. Insbesondere handelt es lich um eine Verbflichtung von 5 Milliomen Schweizer kraufen, die bereits jest zur Zahlung fältig, aber wos nicht gezahlt sind. Die Schweiz ist dereit, diese Spumme zu günstigen Bedingungen vorzustrecken, wenn das Neich die Verpflichtung überrimmt, diese Summe zurüchzahlen, falls das bekannte Affonmen mit der Sweiz nicht die Jann 1. Dezember zustande kommen The Lusisus fümmte dem Alfosius des voräussigen Alfosius des voräussigen

Rundschau im Auslande

er Sandesausschuft ber Matrojen ber frangofifchen -ine bat beimloffen, in ben Generafftreit gu tre-

ten, falls der auf Revision des Achiffundentages adstetende Berordnungsentwurf der Handelsmarine in Kraft geset mirb

wird.
Der chinesische Instigmentsster Wang Chung Huat in zum Winisserpräsidenten ernannt worden.
Plustrassen nahm amtilch den Sandelsverkehr mit Deutschland wieder auf.

Tenisch-Desterreich: Einsuhrvervot.

Die öfferreichilde Negterung hat lich durch den neuen seinende Denischen Seines der Krone veranläßt gesehen, eine weitsehende Drosselung alter nicht lebenswickingen Einlich auf Wochen vorzuchlagen; nur Wehl, seit, kohle follen in dieser Zeit eingestihrt verden dürfen. In dieser Zeit, hoste man, wird der geringere Bedarf an ankländlichen Jahungsmitteln die Krone wieder steigen lassen und die Megierung wird inzwischen Maßnadmen zur dauernden Einschaftung der Luruselnsuhr vordereiten. Die Devisenordnung wird bersichtige

England: Die Angli vor Frankreichs Luftflotte. Lugiand: Die Angle vor Frankreiche Engeloke.

* Nach Meldung des Regierungsblattes "Dailh Chronicle" verlautet von anvertältiger Seite, daß die Negierung beadschichte, eine Berteibigungsluftflotte von insgesant 400 dis 500 Kingseugen zu schaften. Die erseheliche Vermehrung der franzölischen Kingseugselchwader an der Nordwestklifte Frankreichs scheint den Engländern doch au denten gegeben zu haben.

denken gegeben au haben.

Griechenland: Die Antwortnote der Größunächte überreicht.

* Der griechilchen Regierung durde von den diplomatifcen Bertretern Englands, Frankreichs und Ftallens nunmehr die Uniport auf das Uniuchen und Stallens nunmehr die Uniport auf das Uniuchen und Griechenland
berweigert und die Witteflung daran gefnihrt, daß die Ententetruphen in Konstantinopel jedem Berinch der griechifchen Erreitfräfte, nach Konstantinopel zu gelangen. Widerfland leisen werden. Rach der Ueberreichung der Hote fat
in Alfen unter dem Borsis des Königs ein Ministervat
fratgefunden. — Kleinasien beit Königs ein Ministervat
fratgefunden. — Kleinasien beit den griechischen Oberfommissen als autonomer und unabhängiger Staat proflamiert.

flamlert.
Die britische Regierung hat die Anweisung, nach der das Oritte leichte Arenzergeschwader mit einem Batailson Anfanterie von Walta nach Konstantinopel absahren sollte, au facethoen, doch bleiden die Truppen weiterhin in Bereitschaft.

Soziales

Die Nossange der Acteumen. Wegenwärts heichen 129,333 Seteranen die Beihilfe des Reiches gerbundes "Auffäuher" Der Borstand des Reichsfreigerbundes "Auffäuhe" hat die Reichsregterung erneut erfucht, eine zeitgemäße Erföhung der Beihilfe, die beite monatlich 12,50 Mart (!!) beträgt, vorzumehmen. Der monatschaft, die gestorert worden, die Erfüllung dieser Forderung erscheint aber leider der fechnickt, die Grüfflung dieser Forderung erscheint aber leider bei der schwierigen Finanzlage des Reiches sehr zweisfelhaft.

felhaft.

48 Stunden Voche in München. Vom 1. August an ift in den städtlichen Verrieden der barerichen Dauptstadt die 48 stündige Arbeitswoche eingeführt worden. Die Urabstimmung ergad 3017 Stimmen für und 1397 Stimmen gegen die Sinführung. Taher ist mit Majorität die 48 sündige Arbeitswoche bestimmt.

Alus Stadt und Land.

Alus Stadt und Land.

20 Zas verinkende Zeitungsgewerde. Wie bor längerer Zeit die "Münden-Lugsburger Abend-Zeitung", nußte nun auch der "Baherisse Aurier" in Minden, eines der führenden Dragne der Kurier" in Minden, eines der führenden Dragne der Baherissen Bolfshartet, zur einmaligen Eristeinungsweise übergeben. Ter Schritt wird mit der kataltrophalen Seigerung des Kapierpreises begründet.

** Etreis in Verlin. Wegen nichtbewilligter Lohnerhöhungssorderungen in Höhe von 50 Krozent legten dei der dekunten Industriefirma A. Wortig in Tegeletwa 80 Massiniten und Heizer die Avortig in Tegeletwa 80 Massiniten und Heizer der Avortig in Tegeletwa 80 Massiniten und Heizer der Avortig in Tegeletwa 80 Massiniten und Kortig und Verlich werde, die Ervonerzeugung nicht nehm Avortig much der Erind die Artieb das Bert gescholfen. Gegen 6000 Arbeiter sind das Bert gescholfen. Gegen 6000 Arbeiter sind han der gescholfen. Gegen 6000 Arbeiter sind han den Kortig ung Erstnebung einer Kapiererin hat, die Mitglied des Betriebsartes von.

— Ebenfo ift der Betrieb der Laimler-Werfen und geschrechen der Artiel versteren.

** Echsteresätze in Einstawien. In Sübssatze und der Artielen der Angahl Cholerasätze in Einstaden Weldung ist in Nordein echenfalls die Cholera allegebrochen.

** Ein vollitische Zwell mit tödlichem Ausgang. In Nodehle fand miligen dem Avoligen dem Obertien zochan Leistenderen und dem Avoligen dem Obertien Zochan Leistenderen und dem Avoligen dem Obertien Zochan Leistenderver und dem Avoligen dem Obertien Zochan Leistenderver und dem Avoligen dem Gegenter und dem Avoligen dem Gegenter und dem Erwelten zu anschleten.

Norddina ebenfalls die Cholera ausgebrochen.

** Ein voltisiges Zwell mit tödlichem Ausgang.
In Budapet kand zwischen dem Oberfien Jochan Leiftenberger und dem ehemaligen Kordettenkapitän Svard Kankowski, Mitglied der Internationalen Donard Kankowski, Mitglied der Internationalen Donard ministon, ein Bistolendvell frakt. Beim dritten Kugelwedsel erhielt Kankowski einen Lungenschuß und lard nach einigen Minuten.

** Gifmordverfund an einer Wiener Kamilie. In Wienerkant der Perlagsbuchhändler Stüthnaget, seine Kran und feine zwei Söhne. Der Arst fiellte Pietwegstung seit. Es kellte sich heraus, daß die Wiedenschung est. Es fährige Milita Bukobraankowicz, die im Geschäfte den Stüthnaget anachellt ist der einigen Jahren

schon einmat vor dem wiener Gericht unter Antlage eines Giftmordversuchs an einer Wiener Familie gestanden hatte; sie wurde danals wegen Mangels an Beweisen freigesprochen. Kun lenkt sich der Berdacht, das Berbrechen an der Familie Stüllpnagel begangen zu haben, gegen sie und sie wurde verhaftet.

begangen zu haben, gegen sie und sie wurde verhaftet.

** Die Bilgerzug-Kangkrouse in Südfrantreid.

Ileber den Ausammentloß zweier Kilgerzüg dei Lourdes, der 40 Menschenleben forderte, wird noch der ichtet, daß der erste Kilgerzug seine Kahrt nicht vortseigen konnte, weit die Lokomostde zu schnach war, eine Höße zu erktimmen. Nach verschiedenen erschlichen Kersuchen beschlich der Ausstellen der nächsten Station zurückzuster, den Zugendach icht der nächsten Kalonach werschliebenen erschlichen Kersuchen beschlich werschlichen Station zurückzuster, den Zuber nach rückwarte burch sturch eine Kalonach werden der nächsten Kalonach eines Kalonach in der nicht gedett war, suhr der nächsteren Ausgenzusten und den rückwartsfahrenden Zug auf. Andei gab. es den folgenschweren Ausgenschliche eine 600 Kilger.

** Ginrichtung eines Eisenbalmattentäters. In

ben solgenschweren Zusammenticht. Der erste Zug entbielt etwa 700, der zweite etwa 600 Pilger.

** Hinrichtung eines Eisenbasmattentäters. In Waris ist der einzige Ueberlebende der der Anderichten, die im Juni vergangenen Jahres das erfolgeiten, die im Juni vergangenen Jahres das erfolgenteider Eitentat auf den Marseiller Expressyn unternahmen, hingerichtet worden, nachdem sein Avorden beim Kraftbenten der Republik um Begnadigung gedeten hatte.

** Landung auf einem Vussam. Einen neuen Restond gesten hatte.

** Landung auf einem Vussam.

ford kellte der Französische Kleger Chanteloup auf der Anfel Java auf. Er landete mit zeinem Apparatung dem Kande des Kussamskams, der sind kurzeit in Eruhrion befindet. Chantelouh hatte, dever er das Schaushelf zum Besten gad, das Terzain sondiert und einen geeigneten Klahz zur Landung ausfindig gemacht.

** Tas Einde eines Deutschafters. Bom engenälteit schamusiger Geschäfte zu sieben Jahren Hangsarbeit derurteilten Hanz wurde der Aussichlus des wegen ausgelers der Zeisschlussers der Eistschaften Klahz zur Klahzen.

** Tas Einde eines Teutschafter Junischlus her wegen ausgeber der Zeisschlussers der Eistschaften Klahzen.

** Eistnahmstatzirohse in Kordamersta. Bei seinschaften mährend des Krieges alle anderen Kraffesernahmstanktrohse in Kordamersta. Bei seinschaften kläge, der eine mit Weisen, der andere mit Regepen besetz, stiegen zusammen. Bisher zählte man 15 Tote und zallreiche Kerlegte.

Der Frankfurter Bahndosblas wird kinstig den Kamen "Klas der Republik" erhalten.

Aleine Nachrichtett.

Der Frankfurter Bahnbofdplag wird fünftig ben Ramen "Blat der Republit" ethalten.

An Halberfadt und fünf umliegenden Ortigaften find die Landarbeiter wegen Lohnforderungen in den Strett

Volkswirtschaft.

Der oberischeisige Kohlenbergban im Juni 1922.
Jie Jimisorderung in Deutsch-Oberischeisen ergab 610 591
Tonnen. Nach Ausammenstellung der Körderzahlen der
Teintoblengruben Deutsch-Oberischeisen eine Nörderzahlen der
Monate des Jahres 1921 betrug die Matikoderung 771 887
Tonnen. – Sin Bergleich mit der Junisörderung 1921
ist wegen Beeinträchtigung durch den Polenhutsch nicht möglich. – Die Körderung durch den Anstituten Auften möglich. – Die Körderung durch den Anstituten dies ein Minus den 161 266 Tonnen = 20.9 Brozent auf, das mit auf die im Juni 1922 erfolgte Grenzdurchissung paruckapilihren ist.

3. Berlin. 2. August. (Börfe.) Das franzölische Ulti-matum hatte ein stirmisches Steigen der fremden Ledisen um Folge. Der Dollar durche dordörslich im freien Verfehr dis zu 800 hinausgesprochen. Dollars, hollämdische Muche, naglische Pund, Schweizerkanken und Tscheesenkronen reich-ten der Nachzuge gegenider nicht aus und muster repar-tiert werden. Die Borgänge am Devisenmarkt schieneren Tendenzinaer sehr ehr, und aufehnliche Preistietzerungen bit-deren tros der durch das Ultimatum beranlaßten Beunrust-gung die Regel. Das Geschäft von Ledder und den Auften vor der Wart war allgemein.

3. Der Etand der Wart. Es kosteen nach den amt-tschen Schierungen der Werfinger mit den

(3) Der Stand der Mart. Es tofteten nach den amt-licen Rotierungen ber Berliner Borje am

vor der Mark war allgemein.

The Vor Sand der Wark. Es tosteten nach den amtschen Rotierungen der Berliner Börse am

2. 8. 1. 8. 1914

100 holländische Gulden 29962 24819 167.—M.

100 belgische Kronen 20175 16679 112.—"

100 ichilendische Kronen 16479 13688 112.—"

100 ichilendische Kronen 20175 16679 112.—"

100 ichilendische Kronen 20175 1643 420 "

100 ichilendische Kronen 20175 1643 420 "

100 ichilendische Kronen 1873 1578 —"

100 ichilendis

Lotales.

Tedenstäfel für den 3. Küffte.

1492 Christoph Kolumbus reitt seine erste Entdeckungsschaft an — 1811 Gründung der Universität Breslau —
1853 * Der Beisende Alemens Denhardt in Zeih — 1911
† Der Blidhauer Keinhold Begas in Berlin (* 1831) —
1914 Kriegserfärung Deutschlands an Frankreich — Einsmarsch der Deutschen in Belgien.

Scherz und Ernst.

Echerz und Ernst.

14. Wie lange hält ber Ancht seinen "Winters schlaf"? An einem alten Lachben ganz nahe bei seiner Wohnung hatte ein Leser des "Deutschen Jäger" jett zahren Gelegenheit, das Leben und Treiben derer von Grimbart tüglich zu beobachten und macht dars über — besonders über das Berhalten der Lachse im Winter — interessante Mittetlungen. Die Lachse sind ich in dergangenen Winter überdaupt keinen Wintersichtlass mit Außnahme den der Lachse ihre nach einer des den den den den der Lachse ihre nach einer Schnee Untersschlässen und keinerle Spuren zu sinden voren. Dies von den klauf einer Schnee Untersschlässen und her Anche ihre Kachselber der Anche Untersschlässen und der Archt macht einer Lede von der kieden der Kroßt nach keinen Lede der Kroßt nach keinen. Sobald iedoch der Frost nachließ waren ihre Wechsel wiede laber die der Kroßt nach keinen Lede der das der Kroßt der

Schlußdienfi

Meharnitonsberatungen ber Reicheregierung

Bestamtionsberatungen der Reicheregierung

Berlin, L. August. Heicher der Keicher als int der Reichschanzlei eine Besprechung der Chefs der beteiligten Ressorts über die Reparationsfrage statt. Es nahmen wiederum die Bertreter des Auswärtigen Ams, des Reichssinanzministeriums, des Reichspirtzigen Indischen der Besterenfbauministeriums und des Biederaufbauministeriums teil. Bei der heutigen Besprechung stand der allem die Antwort Frankreichs zur Beratung.

Gin Appell an das amerikanische Bolk.

— Paris, 2. August. Im Zusammenhang mit der englissen Kote über die Rückzahlung der interallieierten Schulden am Großbritannten meldet die "Chis

cago Arthune", das die anwerten wegterungen sursett die Frage erörtern, ob es rätlich sei, eine öffentsliche Erstärung abzugeben, die einen direkten Appell an das amerikanische Bolk darziellen werde. Euroda werde bielleich sozial, sinanziell und wirtschaftlich susammendrechen, wenn nicht bald die Frage der intersallierten Schulden eine endgiltige Regelung finde.

alliterten Schulden eine endgültige Regelung finde.

Sin Hint an Frankreich.

London, L. August. Renter weist anläßlich der Berössentlichung der Balsournote darausbin, daß darin nicht Bezug genommen wird auf die neuerdings in britischen und auswärtigen Blättern erschienenen Beriöste, wonach Großdritannien bereit set, die Kriegsschulden der Ausstalich gegen französliche Augeständnisse im Austaufch gegen französliche Augeständnisse in der Reparationsfrage zu annullieren.

annullieren.

Silf Voincars binffen?

— Paris, 2. Elugust. "Deuvre" schreibt zu der Antwort Voincars an die deutsche Kegierung: Also am kommenden Sonnadend um die Wiktagskunde will Krankreid allein Sanktionen ausstühren? Um die Wadreit zu sagen — wir glauben es nicht. In was würden die Sanktionen führen? Man macht daraus am Quad d'Orlad ein großes Geseinnis. Man sagt, es handle sich nicht darum, Könder zu nehmen, sondern um finanzielle Repressation. Aber dies Konnadend nachmittag und Sonntag sind Tage, an denen die Gerichtsvollzieher nicht ausgesührt werden. Sonnadend nachmittag und Sonntag sind Tage, an denen die Gerichtsvollzieher nicht abeetten, auch die diplomatischen nicht. So wird mat also die Vondagen der die der die Konnadend nachmittag und Sonntag fommen, und am Montag tritt der Oberste Rat in Londagiandmen, belastet mit der Verantwortlichfeit für Mahnahmen, bie die anderen Ministerpräsidenten verstimmen.

Beschlagmaßner der Staatseinnahmen im Mycinland?
Beschlagmaßner der Staatseinnahmen im Mycinland?
Berlin, 2. August. In unterrichteten Kreisen will man bestimmte Ambaltspunkte dassie hoadbigdige, in den in die Gewalt Frankreichs gegebenen besetzen Gebieten des Myeinlandes die Staatseinnahmen des Leutigen Reichs, wie Zölle, Stenern, Hoss, Fisenbahns und Telegrapheneinkünfte zu beschlagnahmen.

die beschlagnahmen.

Der Stantsgericktshof tagt nicht am 10. August.

Der Stantsgericktshof tagt nicht am 10. August.

Diagnik 2. August. Wie das "Leipziger Tageblatt" meldet, wird die für den 10. August vor dem Staatsgericktshof zum Schue der Republik angesetzt Berhandlung nicht statistinden. Wann ein neuer Termin angesetzt und gegen wen verhandelt werden wird, sieht noch nicht seit. Augeblich foll die Verzögerung dadurch verursächt sein, daß aus Rücksicht auf Augern möglicherweise in der Zusammensenung des Staatsgerichtshoses noch eine Aenderung eintreten wird.

Rene Feitungsverbote in Kommern.

— Etettin, 2. August. In Pommern sind blete geitungen verboten worden, und svoar die kandere Beitung", die "Farmener Beitung" und die Kommer Beitung" und die Kommer Beitung" und die Kommer Beitung" und die Kommer Beitung und die Kommer Beitungs und die Kommer Beitungs und geitungen verboten.

— Innsbrud, 2. August. In den Bintisauer Beitungsfommission der Arbeit tödligt abgesten und Großglodner filtzten zwei Studenten aus Erfür und Seitung und Seit

Chronik des Tages.

Druck Nr. 90

+ Brüd

hingernden Hindtlinge hat

jei herglichst # For forstmeisters bis zum 5. A

ben Raumer Schloß, an försterei Des

bestanden 5 Nicht bestan

war Hilfsfo Dant gebuh

ober für g

4 W

Rommission ib. Auch

haben, gehi

proffe fich

54]

Copyrigh

Der sie vers wahrte,

fedes R nete al fünfhun tete, an ihrer T gut bez

irgendn

mehr 31

steten salten sa

dritten und si rend 1

madite.

der B Saldis gien." eine g die vo Tratifd tung und f

+ 2 im Monat

930 Breiter Friedrichs.Ca Oberförster Forstassessor

Boincaré droht in seiner neuesten Note an Deute.

Tand mit Zwangsmaßnahmen ab 5. August. Mad Deute.
Meldungen sollen nur sinanzieste Zwangsmittel. Leine sie
bietsbesetzungen in Frage tommen.

— Die britische Meglerung wurde amtlich benockte.
tigt, daß Koincaré am nächsten Wontag in Oondon streisen wird. Italien wird bet der Konservah durch bei Italienstschen Worthafter in London vertreten sein.

— Wie aus London verlautet, soll der internationel, filen Woche Julammengukommen, um die Bedingungen firen Woche Julammengukommen, um die Bedingungen firen Boche Julammengukommen, um die Bedingungen firen Evoke Julammengukommen, um die Bedingungen fir ju erwägen.

— Eine Note der envillen Wart.

pu erwägen.

— Eine Note ber englischen Regierung forbert die Schuldner Englands zur Zahlung der Krieglichulden allemischer Arten löchulden und Echanger wieder das Alufenministerium.

— Die diesenmissischen Berreter Englands, Krankrisch und Jtaliens haben der griechischen Krankrisch und Ichnende Untwort ihrer Regierung der der den das Arieckles und Krankrischen Lehnende Untwort ihrer Regierungen auf das ariecklischen Vergreichen Vergreichten von der Vergreichten der die Vergreichten Vergreichten von der Ariecklischen Vergreichen Vergreichten von der Ariecklischen der Ariecklischen Vergreichen Stanksperichten Vergreichtigt.

— Der auf Grund des Gesches zum Schuse der Nieden von der Ariecklischen Vergreichen Vergreichtigt.

— Der Berliner Loslärkurs ist von 643 auf 777 gestiegen.

Jrma Levisohn Siegfried Windmüller

Spangenberg, August 1922 **1**

Welches sind die besten @ Liköre? bie allbefannten

Rückforth-Liköre sind die besten.

Bu haben bei

Karl Bender.

Empfehle noch:

Nordhäuser, Rum, Cognac Steinhäger, Sekt 99999999999999@

Neue Kartoffeln Matjes-Heringe Sardellen

Richard Mohr

Gelegenheitskauf.

Rudfäcke, Markttaschen, Alktentaschen, Gelbscheintaschen Gummibälle

Richard Mohr.

Jetzt

ist die rechte Zeit altes Gold u. Silber abzugeben

Kaufe laufend jedes Quantum und wenn es auch gang fleine Gegenstände sind, wie Broiden Ringe, Ketten u. bgl.

zu den höchsten Tagespreisen.

Ebenso zahle hohe Preise für alte Zahngebisse und Brennstifte.

Friedmann's

Uhrenhandl und Reparaturwerkstatt

Heidelbeeren, Stachelbeeren, Johannisbeeren, Himbeeren

Richard Mohr

2 gute

Auspann-Kühe

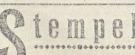
zu perlaufen.

Geschwifter Lakob.

Freitag früh

Triscing rische

Richard Mohr.



liefert ichnell und preiswert

Buchdruckerei.

Beitungen

als Ginwickelpapier fanft Richard Mohr



Betten

Bettfedern.

A.&M. Frankrone, Cassel

Amtlicher Teil.

Porficht gegenüber elektrischen Leitungen.

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß das Berühren des Spannungsdrahtes mit Lebensgesahr verbunden ift. Spongenberg, ben 31. Juii 1922

Der Bürgermeifter,

Ermäßigung des Steuerabzugs vom Arbeitslohn.

Auf die Bekanntmachung des Finanzamts vom 28. 7. 22. (Nr. 176 des Mels. Tagebl. vom 30. 7. 22), auf dem Bürgermeisteramt einzusesen, wird hierdurch hinge-

Spangenberg, ben 1. Auguft 1922

Der Magiftrat, Schier.

furussteuer und erhöhte Umsahsteuer für das 2. Pierteljahr 1922

Auf die Bekantinachung des Finangamts vom 29.
7. 22. (Nr. 177 des Melf. Tagebl. vom 1. 8. 22.), wonach die vorgeschriebenen Erstärungen über den Gesantsetrag der steuerpflichtigen Entgelte im 2. Niertelighr 1932 dis zum 10. 8. 22. an das Finangamt einzureichen mird hierdurch fingenviesen.

Engungschere, den 1. Niemst 1932

Spangenberg, ben 1. August 1922.

Der Magiftrat. Schier.

Stenerkarten für 1921.

Es vird darauf hingewiejen, daß die für die Zeit vom 1. April die zum 31. Dezember 1921 verwendeten Seinerkarten und Markenblätter, soweit fich solche noch in Besig steuerpstichtiger Lohnempfanger besinden, nunmelt umgehend an die Finanzkasse abzulesen sind, damit eine Annechnung der Beträge auf die endgültige Sewerschuld

Melfungen, den 26. Juli 1922. Das Finanzamt.